

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in	Detlef Jansen
	Telefon (0202)	563 4373
	Fax (0202)	563 8032
	E-Mail	detlef.jansen@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.04.2012
	Drucks.-Nr.:	VO/0273/12 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
02.05.2012	Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung und gemeinsamer Betriebsausschuss APH / KIJU	Empfehlung/Anhörung
03.05.2012	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
07.05.2012	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Empfehlungen der Bezirksvertretungen zum Entwurf des Haushaltsplans 2012/2013		

Grund der Vorlage

Beratung des Entwurfs des Haushaltsplans 2012/2013 (Drucksache 97/2012)

Beschlussvorschlag

Die Empfehlung der Bezirksvertretung Langerfeld zum Restausbau der Inselstraße wird nicht berücksichtigt.

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Bezirksvertretung Langerfeld hat folgende Empfehlung abgegeben:

1. Die Bezirksvertretung fordert den Restausbau der Inselstraße zwischen Wilhelm-Hedtmann-Straße und der Windthorststraße.
2. Die Einbahnregelung soll auch mit dem Ausbau beibehalten werden.

3. Die Haushaltsposition „Restausbau Inselstraße“ ist im HH-Plan für das Jahr 2013 mit einer Anfinanzierung von 150.000 Euro darzustellen. Darüber hinaus ist eine Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2014 aufzunehmen.
4. Die Finanzierung des Ausbaus erfolgt aus den folgenden Mitteln:
 - Haushaltsplan 2010/2011, Anlage 8 – bezirksbezogene HH-Ansätze „Tiefbaumaßnahme Stützmauer Langerfelder Straße“
 - Erlöse aus Grundstücksverkäufen, die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung benannt werden.
 - Haushaltsplan 2012/2013, Anlage – bezirksbezogene HH-Ansätze „Tiefbaumaßnahme Langerfelder Straße“
5. Der Rat und seine Gremien sind im Rahmen der Haushaltsplanberatungen über den Beschluss zu informieren.

Im Übrigen werden **Haushaltsplan und Haushaltssanierungsplan** unter Berücksichtigung des Änderungsantrages von CDU und SPD (Drucksache 146/2012) unverändert beschlossen.

Stellungnahme der Verwaltung

Der notwendige Ausbau der Inselstraße (geschätzte Kosten rd. 500.000 €) ist nach dem derzeitigen Stand der planerischen Vorbereitungen in den Haushaltsplanjahren 2012 und 2013 noch nicht veranschlagungsreif, zudem aber auch im vorgegebenen Kreditrahmen nicht darstellbar. Die Entscheidung sollte deshalb auf den nächsten Haushaltsplan verschoben werden.

Stand der Beratungen aus anderen Bezirksvertretungen

Die Bezirksvertretungen Oberbarmen und Uellendahl-Katernberg haben ihre Beratungen noch nicht abgeschlossen (Oberbarmen am 24.04.2012, Uellendahl-Katernberg am 19.04.2012). Die Ergebnisse werden nachgereicht.

Die Bezirksvertretungen Barmen, Ronsdorf, Cronenberg, Heckinghausen, Elberfeld-West und Vohwinkel haben den Haushaltsplan-Entwurf ungeändert beschlossen.